

Am Montag (16.09.) startet die Weltleitmesse für die Metallbearbeitung in Hannover. Auf der EMO 2013 werden in diesem Jahr mehr als 2130 Aussteller ihre Produkte, Dienstleistungen und Innovationen vorstellen. Zur Eröffnung wird auch Bundespräsident Joachim Gauck in der niedersächsischen Landeshauptstadt erwartet.

Leadin

Am Montag (16.09.) startet die Weltleitmesse für die Metallbearbeitung in Hannover. Auf der EMO 2013 werden in diesem Jahr mehr als 2130 Aussteller ihre Produkte, Dienstleistungen und Innovationen vorstellen. Zur Eröffnung wird auch Bundespräsident Joachim Gauck in der niedersächsischen Landeshauptstadt erwartet.

Unter dem Leitthema Intelligence in Production zeigen die internationalen Hersteller von Produktionstechnik, wie die Herausforderungen in der Fertigung heute und zukünftig am besten gelöst werden können. Rund 60 Prozent der Aussteller kommen aus dem Ausland. Vor zwei Jahren nahmen 140.000 Fachbesucher aus über 100 Ländern das Angebot der EMO Hannover wahr. Sie kamen insbesondere aus Branchen wie dem Fahrzeugbau, der Luft- und Raumfahrt, dem Maschinen- und Anlagenbau und der Elektrotechnik. Die EMO gilt als wichtigstes Innovations- und Investitionsforum weltweit für die Metallbearbeitung. Bundespräsident Joachim Gauck wird sich nach der Eröffnungsfeier die Messe selbst anschauen. Am Rundgang nehmen außerdem EU-Kommissar Karel de Gucht und Niedersachsens Ministerpräsident Stephan Weil teil. Die EMO Hannover findet bis zum 22. September statt.

Tim Kuchenbecker, Nachrichtenredaktion